

Jahresbericht 2023 des Vereins FiT - Frauen im TAZ

04. Februar – Generalversammlung in Luzern

Vor einem Jahr konnten wir die GV zu ersten Mal physisch durchführen. 20 Mitglieder haben in Luzern teilgenommen. Mit Peter Reggli hatten wir einen sehr spannenden Referenten vor Ort und konnten in direkt mit vielen Fragen löchern.

11. März – Stamm Graubünden – Skitag Davos

Der strahlende Sonnenschein liess leider auf sich warten. Zum Glück findet man in Graubünden aber immer ein gutes Restaurant, in dem man Kafi trinken und Kuchen essen kann.

23. März – Stamm Zürich – Apèro

Nach dem traditionellen Umtrunk im El Lokal (da sind wir inzwischen schon fast Stammkunden), haben wir uns noch in den Burgermeister aufgemacht, um uns dort den Bauch vollzuschlagen. Der Stammtisch in Zürich war ein voller Erfolg für Bauch und Seele!

1. April – Stand am TdA in Dübendorf

Wir wurden angefragt am Tag der Angehörigen in Dübendorf einen Stand zu betreiben und den Besuchern FiT vorzustellen. Voller Freude konnten wir dort unsere neuen Roll-Ups präsentieren und kamen mit vielen verschiedenen Menschen ins Gespräch. Die «Schoggolädli» die uns von der Küche zur Verfügung gestellt wurden waren dabei eine grosse Hilfe.



22. April – Stamm Romandie - Visite du Fort de Chillon

Der Besuch des neuen Fort de Chillon-Museums mit multimedialem Inhalt gab uns das Gefühl, zur Zeit seiner Nutzung als Soldaten zu dienen. Einige Dinge haben sich seit den Nachkriegsjahren nicht verändert, andere zum Glück schon.

14. Mai – Wanderung

Die Wanderung führte uns an den Bielersee. Gestartet sind wir im schönen Ort La Neuville. Danach ging's dem See entlang und nach vorne auf die Sankt Peter Halbinsel, auf der schon damals Rousseau gelebt hat. Ein Glacé und die Schifffahrt zurück nach La Neuville rundeten den sonnigen Tag ab.



17. Juni – Stamm Zürich – Ausflug an den Rheinfall

Eine kleine Gruppe von FiT hat einen Ausflug an den Rheinfall unternommen. Zuerst haben wir das Smile Stones, eine moderne und detailreiche Miniaturwelt, besucht. Danach sind wir zum Rheinfall spaziert und haben einige Fakten über einen der grössten Wasserfälle von Europa erfahren. Zum Schluss sind wir mit dem Zug nach Schaffhausen gefahren und haben uns bei den heissen Temperaturen ein Glace gegönnt.

12. August – Stamm Graubünden – Shooting Day

Dank der Bündner Organisation durften die FiT – Mitglieder mit der Milcomp in Weinfeldern ordentlich Blei aus verschiedensten Schusswaffen abfeuern. Dank den kompetenten Erklärungen unserer Instruktoeren konnten wir viel Wissenswertes über diverse Feuerwaffen aus verschiedenen Zeiten dazulernen. Der gemeinsame Konsens nach dem zu kurzen, aber spannenden Nachmittag war: sehr gerne wieder!

26. August – Stamm Ticino – Giornata di Tiro Obbligatorio

In der Kühle des südlichsten Schiessstandes der Schweiz trainierten wir am Morgen, um unsere Pistolenschusstechnik zu verbessern. Nach einem fantastischen Mittagessen setzten wir das am Morgen Gelernte in die Praxis um und nahmen am Feldschiessen und am Obligatorischen Schiessen mit Pistole und Gewehr teil, und die Resultate können sich sehen lassen, wartet auf die Ergebnisse des Tiro-FiT!

02. September – Stamm Bern & Zürich – 300m Brünig Indoor

Die Stammtisch Bern und Zürich haben das 300m Schiessen mit dem Sturmgehwehr im Brünig Indoor, dem Schweizerischen Kompetenzzentrum für Schiessen organisiert. In der weltweit einzigen, unterirdischen Schiessanlage mit einem 300m Schiesskanal haben wir in einem einmaligen Ambiente

im Felsmassiv des Brünigpasses unsere Schiesstechniken trainiert und verbessert. Wir haben uns gegenseitig Tipps gegeben und auch neue Techniken ausprobiert.

09. September – Stand am TdA in Drogenens

Am 09. September 2023 folgten drei FiT-Mitglieder der Einladung eines Kadis nach Drogenens, um FiT mit einem kleinen Stand am Tag der Angehörigen zu vertreten. Trotz der sengenden Sonne blieben sie standhaft und standen dem interessierten Publikum in (fast) allen Landessprachen Red und Antwort. Flyer wurden verteilt, spannende Gespräche geführt und alte Kameraden getroffen. Der Besuch in Drogenens hat sich definitiv gelohnt!

23. September – Workshop

Am Workshop in Bern haben wir uns dieses Jahr mit Wargaming auseinandergesetzt. Auf eine spielerische Weise haben wir uns futuristische Waffen und Tools überlegt. Damit haben wir uns dann Strategien überlegt und die Schweiz «angegriffen» beziehungsweise «verteidigt». Mini-Uboote und vergiftete Nespressokapseln trafen auf Spionage-Pilze und Insektendrohnen. Beim anschliessenden Apèro riche konnte der Kampf bei einem guten Glass Wein nachbesprochen werden.



21. Oktober – Stamm Zürich – Zürich und die Frauen Schnitzeljagd

Durch eine digitale Schnitzeljagd auf unseren Handys konnten wir die Geschichte einiger Frauen, die Zürich geprägt haben näher kennenlernen. Besonders in Erinnerung geblieben ist uns die Geschichte der Wehrhaften Zürcherinnen die sich im 13. Jahrhundert bewaffneten und gepanzert als Heer auf dem Lindenhof formierten und ihre Feinde so in die Flucht schlagen konnten. Am Ende zischte uns der Wind um die Ohren und wir zogen uns ins gemütliche Café Presse Club beim Münsterhof zurück, um noch ein warmes Getränk zu geniessen.

26. Oktober – Einreichung Initiative Service Citoyen

Am 26. Oktober wurde die Initiative Service Citoyen in Bern eingereicht. Nach einem unglaublichen Sprint im Sommer und Herbst kamen über 107'000 gültige Unterschriften zustande. Ein Erfolg auf den wir als Mitwirkender Verein sehr stolz sein dürfen. Wir werden die kommenden politischen Diskussionen gespannt beobachten.



4. Januar – Neujahrsumtrunk online

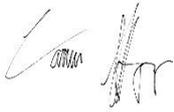
Über ZOOM haben wir traditionell zusammen aufs neue Jahr angestossen. Maria hat sich wieder ein großartiges Spiel ausgedacht. Wir haben uns ein Tier, eine Stadt und etwas zu Essen ausgedacht, die unsere Wünsche für das 2024 repräsentieren sollten. Im späteren Verlauf des Umtrunks sind aus den Wünschen dann auch noch KI-generierte Bilder entstanden. Die Ergebnisse haben die Stimmung definitiv angehoben.

Fazit

Und somit geht ein weiteres Vereinsjahr zu Ende. Es fand eine breite Palette an Aktivitäten statt. Hinzu kamen auch noch einige Termine an denen Unterschriften gesammelt wurden. Danke an alle die zu unserem aktiven Vereinsleben beitragen! Ich freue mich aufs nächste und jedes weitere.

Samstag, 03. Februar 2024

Die Präsidentin

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized name, possibly 'C. Maria', written on a light-colored background.